

# Inhalt

## Einleitung

Peter C. Pohl und Veronika Schuchter

Die Ausweitung einer Kampfzone. Geschlecht, Literatur  
und Kritik nach 1989 7

## Männliche Wertungsmacht – Kontinuitäten und Strategien

Michael Pilz

»Ein rechter Kerl wird immer mit dem Weibe fertig!«  
Virilität und Macht im literaturkritischen Diskurs der  
programmatischen Moderne 22

Stefan Neuhaus

Die »männliche« Wiedervereinigung: Literatur und Kritik  
nach 1989 31

Veronika Schuchter

Adam und Eva der Literaturkritik: Literaturkritik als  
Männlichkeitsdiskurs 46

## Aktuelle Debatten

Tobias Unterhuber

Von Schlappschwänzen, Schulbuben und Knabenwindelprosa.  
Virilität in der Pöpliteraturdebatte der 1990er 65

Nicole Seifert

Misogynie in der Literaturkritik. Wie Autorinnen besprochen  
wurden und werden 80

Brigitte Schwens-Harrant

Kritik der Jagd- und Schießgesellschaft 94

## **Genres, Medien, Techniken**

Gerda E. Moser

»Alles, was Frauen und Männer lieben!?!« Literaturtipps und  
Konstruktion von Geschlecht in den Publikumszeitschriften  
Bunte und Playboy 106

Marc Reichwein

Der Literaturbetrieb als visuelles Regime. Zur Poetik der  
Unsichtbarkeit bei Elena Ferrante 119

Andrea Werner

Das Autor\*innenfoto als visueller Kommentar  
zum Literaturbetrieb 135

Kristina Petzold

Critical Princess. Formen diskursiver und performativer  
Geschlechtlichkeit in deutschsprachigen Buch-Blogs 159

## **Gegenstrategien**

Martina Wernli

Figuren der Umkehrung. (Gegen-)Kanon, Auszählen  
und Gender in sozialen Medien 177

Renate Giacomuzzi

Das unbekannte Geschlecht. Wirkung und Funktion  
verschleierter Geschlechtsidentität am Beispiel der Rezeption  
Elena Ferrantes in der deutschsprachigen Presse 196

Peter C. Pohl

Die Debütantin. Über weibliche Erscheinungsweisen in der  
Gewerkschaftsliteratur (Glaser, Torik, Fehn) 213

Beiträgerinnen und Beiträger 234